

HALBJAHRES-ERGEBNIS**HEIDELBERG SETZT UMBAU FORT,
BLEIBT ABER IM MINUS**

Die Heidelberger Druckmaschinen AG hat im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2015/2016 (1. April bis 30. September 2015) die Neuaufrichtung des Konzerns weiter fortgesetzt. Dabei seien die Bereiche Services und Digital ausgebaut und die Strukturen im Bogen- und Digitaldruckmaschinenbau weiter verschlankt worden, meldet der Konzern.

Durch die Übernahme der Printing Systems Group sei der Umsatz mit Service und Verbrauchsmaterialien wie geplant erhöht worden, nachdem die fünf Landesgesellschaften vollständig in die Heidelberg-Vertriebsorganisation integriert worden seien. Der geplante Mehrumsatz von rund 100 Mio. € durch die Übernahme sei nach sechs Monaten bereits zur Hälfte realisiert worden, erklärt Heidelberg. In diesem Wachstumssegment seien auch in Zukunft weitere Zukäufe geplant, um mit Ser-



vice und Verbrauchsmaterialien mittelfristig rund 50% des Konzernumsatzes zu erzielen.

Auch die stärkere Fokussierung auf den Digitaldruck wird zunehmend sichtbar. So sei der Verkaufsstart der neuen digitalen Etikettendruckmaschine von Heidelberg erfolgreich verlaufen. Zudem stellte Heidelberg eine Weiterentwicklung für das Bedrucken dreidimensionaler Gegenstände vor. Mit der Vorstellung der ersten industriellen Bogen-Digitaldruckmaschine im Format B1 auf der drupa 2016 soll der

nächste Meilenstein in der Digitalstrategie erreicht werden.

Beim Bau von Bogendruckmaschinen wurden die geplanten Effizienzmassnahmen nach Angaben von Heidelberg vorangetrieben, um die Flexibilität zu erhöhen und die Profitabilität zu steigern. Mit dem Umzug der Hauptverwaltung und des Print Media Centers Commercial von Heidelberg nach Wiesloch-Walldorf wurde eine wichtige Strukturmassnahme abgeschlossen. Dadurch würden Prozesse beschleunigt und die Betriebskosten für die Standorte weiter reduziert. Der Verkauf der freien Liegenschaften in Heidelberg sei vertraglich fixiert und werde voraussichtlich bis März 2016 umgesetzt. Der Auftragseingang lag im ersten Halbjahr bei 1.323 Mio. € und damit über dem Vergleichszeitraum 2014/2015 (1.167). Ebenso lag der Umsatz mit 1.162 Mio. € über dem Vorjahreswert (996 Mio. €). Nach Steuern bleibt dennoch ein Verlust von 14 Mio. €.

> www.heidelberg.com

GP QualiTrade AG
Graphic & Print Products

**Wo JUST DRAUF STEHT,
IST NORMLICHT DRIN**

offizieller Vertriebspartner
vom führenden
Normlichthersteller

Neuhofstrasse 10 • CH-8630 Rüti ZH
Telefon: 055 260 37 60 • Fax: 055 260 37 61
E-Mail: info@qualitrade.ch • www.qualitrade.ch

Bertelsmann

EIN DRUCK-GIGANT ENTSEHT

Bertelsmann gründet unter dem Namen Bertelsmann Printing Group (BPG) den grössten Druckerei-Verbund Europas und fasst dabei die Offset- und Tiefdruckaktivitäten zum 1. Januar 2016 unter einem Dach zusammen. Der neue Unternehmensbereich steht für ein Umsatzvolumen von 1,7 Mrd. € und beschäftigt rund 9.000 Mitarbeiter. Die BPG umfasst die bislang bei Arvato angesiedelten Unternehmen Mohn Media, GGP Media und Vogel Druck, die unter Be Printers geführten Tiefdruckaktivitäten von Prinovis in Deutschland und Grossbritannien sowie die Offset- und Digitaldruckereien von Be Printers in den USA. Zur neuen Einheit gehören darüber hinaus künftig die RTV Media Group, der Direktmarketing-Spezialist Arvato Campaign sowie Arvato Entertainment.

> www.bertelsmann.de

DruckChemie

Die Quelle der Druckqualität



DruckChemie **entwickelt, produziert, liefert und entsorgt** nahezu alle **technisch-grafischen Flüssigkeiten** und Verbrauchsmaterialien für den Druck. **Gesundheitsschonende Produkte** und das **zertifizierte**

Entsorgungsangebot bezeugen unsere Verpflichtung gegenüber Mensch und Natur. Mit **innovativen Technologien** und **umfassendem Service** tragen wir dazu bei, dass Ihre Druckerei **perfekte Ergebnisse** erzielt.

DC DruckChemie Schweiz AG
Schöneich
6265 Roggliswil
Tel. 062-747 30 30
Fax 062-754 17 39
dc-schweiz@druckchemie.com
www.druckchemie.com

DRUCK CHEMIE
Print Liquids Technology